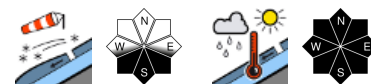


Etwas Neuschnee - Temperaturrückgang in den mittleren Lagen.



Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Tuernitzer Alpen, Semmering - Wechselgebiet



Gutensteiner Alpen



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



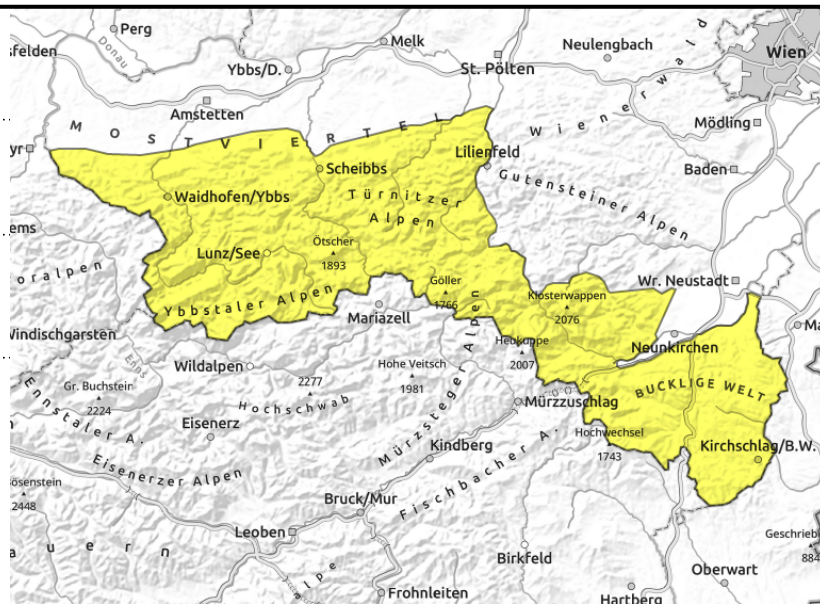


Lawinenbericht für **Mittwoch, 19.04.2023**

Ybbstaler Alpen, Gipfel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Türnitzer Alpen, Semmering - Wechselgebiet



kammnah



Große Schneemengen in den Hochlagen!

Älterer Tribschnee kann in den Hochlagen in extrem steilen Hängen der Sektoren Ost und Süd noch durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Vorsicht bei den mächtigen Wechten! Spontane Nassschnee- oder Gleitschneelawinen aus den mittleren Lagen sind weiterhin möglich.

Schneedeckenaufbau

Der Neuschnee vom Wochenende konnte sich setzen. In den Gipfellagen liegt Tribschnee auf dem feuchten Altschnee bzw. auf einer harten Kruste auf. In mittleren Lagen wurde der Schnee feucht bzw. nass. Steile nasse Wiesen und mit Laub bedeckte Hänge können als Gleithorizonte für spontane, nasse Lockerschnee- bzw. Gleitschneelawinen fungieren. Die Schneegrenze liegt im Rax-Schneeberggebiet bei ca. 900m. Mit dem Temperaturrückgang stabilisiert sich die Schneedecke, speziell zwischen 1400m und 2000m.

Wetter

Am Mittwoch zeigt sich das Bergwetter wolkenverhangen und im Lauf des Vormittags ziehen von Norden Regen und Schneefälle auf. Die Schneefallgrenze sinkt im Tagesverlauf auf rund 1200m am Alpenostrand und knapp 900m Seehöhe in den Ybbstaler Alpen. Der Wind weht in der Höhe mäßig bis lebhaft aus Nordwest. In 1500m hat es in der Früh meist noch zarte Plusgrade, tagsüber gehen die Temperaturen auf etwa minus 1 Grad zurück.

Tendenz

Donnerstag: Anfangs stecken die Berge meist noch in Wolken und es schneit leicht. Tagsüber steigt die Schneefallgrenze auf 1500m Seehöhe an und auch der Niederschlag verlagert sich am Vormittag in die westlichen Landesteile und klingt auch mehr und mehr ab. Der Nachmittag bringt trockenes Wetter und oft setzt sich auch die Sonne durch. Mäßiger bis lebhafter Südostwind kommt auf. Es wird milder und die Temperaturen steigen auf 1500m Seehöhe auf +4 Grad an. Die Nassschneeproblematik bleibt bestehen.

Lawinenprobleme



Neuschnee Tribschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Wechten kein ausgeprägtes

Gefahrenstufen



1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

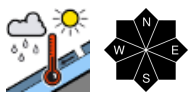
Exposition





Lawinenbericht für **Mittwoch, 19.04.2023**

Gutensteiner Alpen



Nassschneeproblem!

Die Lawinengefahr wird mit gering beurteilt. Durch den Regeneintrag sind spontane Nassschnee- oder Gleitschneelawinen vereinzelt möglich.

Schneedeckenaufbau

Bis in die Gipfellagen wurden apere Böden überschneit. Besonders steile nasse Wiesen und mit Laub bedeckte Hänge fungieren als besonders gute Gleithorizonte für spontane, nasse Lawinen. Der Schnee ist feucht bzw. sehr nass. Die Schneegrenze liegt bei ca. 900m.

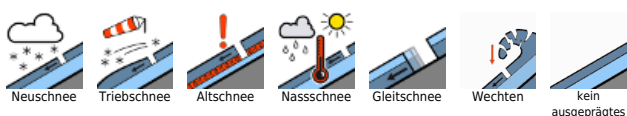
Wetter

Am Mittwoch zeigt sich das Bergwetter wolkenverhangen und im Lauf des Vormittags ziehen von Norden Regen und Schneefälle auf. Die Schneefallgrenze sinkt im Tagesverlauf auf rund 1200m am Alpenostrand und knapp 900m Seehöhe in den Ybbstaler Alpen. Der Wind weht in der Höhe mäßig bis lebhaft aus Nordwest. In 1500m hat es in der Früh meist noch zarte Plusgrade, tagsüber gehen die Temperaturen auf etwa minus 1 Grad zurück.

Tendenz

Donnerstag: Anfangs stecken die Berge meist noch in Wolken und es schneit leicht. Tagsüber steigt die Schneefallgrenze auf 1500m Seehöhe an und auch der Niederschlag verlagert sich am Vormittag in die westlichen Landesteile und klingt auch mehr und mehr ab. Der Nachmittag bringt trockenes Wetter und oft setzt sich auch die Sonne durch. Mäßiger bis lebhafter Südostwind kommt auf. Es wird milder und die Temperaturen steigen auf 1500m Seehöhe auf +4 Grad an. Die Nassschneeproblematik bleibt bestehen.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

